

Ems-Hunte-Weg

Wanderung



Westerstande Wefelstade Russrede

Lever.

Bad Zellsmeishin

Edewecht

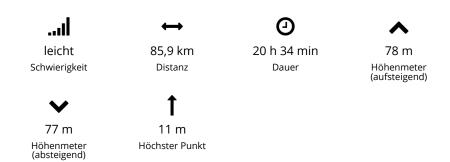
Edewecht

Edewecht

Edeword Group Grou

Oliver Knagge, Ostfriesland Tourismus

Tourdaten:





Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	ОКТ	NOV	DEZ

Der Ems-Hunte-Weg führt Sie durch das Dreistromland mit den Flüssen Ems, Leda und Jümme. Diese malerische und schöne Landschaft ist mit unzähligen Bächen durchzogen.

Die Route führt Sie entlang der Weiden mit Schwarzbunten Kühen und zu kleinen verträumten Orten. Eine Landschaft, die Sie mit ihrem Charme verzaubern wird. Im Ammerland führt der Weg auf die Geest durch uraltes Bauernland, an farbenfrohe Gärten und ans Zwischenahner Meer, das zum Beobachten der vielen Wassersportler einlädt. Ein weiteres Highlight an der Route ist das Aper Tief. Der kleine Flusslauf unterliegt den Gezeiten und ist das einzige Süßwasserwatt im deutschen Nordwesten. Eine einzigartige Flora und Fauna bietet sich in dem Naturschutzgebiet und macht die Wanderung zu einem besonderen Erlebnis.

Bewertungen:

- ★☆☆☆ Kondition
- ★☆☆☆☆ technique

Autor:

Ostfriesland Tourismus GmbH

Organisation:

Ostfriesland Tourismus https://www.ostfriesland.travel/

Merkmale:

Tour-Status geöffnet

Startpunkt:

Zielpunkt:

Leer

Oldenburg

Wegbeschreibung:

In Bad Zwischenahn verläuft der Ems-Hunte-Weg parrallel zum Jadeweg, der Sie bis zum Endpunkt in Oldenburg begleitet.

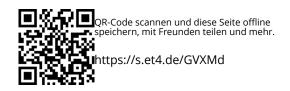
Tipp des Autors:

Highlights:

- Das Zwischenahner Meer, auch als "Perle des Ammerlandes" bekannt, eingebettet in eine wunderschöne Naturlandschaft ist der drittgrößte Binnensee Niedersachsens und ein beliebtes Ziel für Nah und Fern.
- Die Petri-Kirche ist das Wahrzeichen der Stadt Westerstede. Im Innenraum sind Wandmalereien aus dem 15. Jahrhundert zu erkennen. Im Chor steht ein Kreuzigungsaltar aus der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts in einem neuen Schrein. Der Orgelbauer Joachim Kayser (Jever) baute 1687 die Orgel. Sie gehört zu den Klangschönsten des Ammerlandes.
- Das Landschaftsfenster "Turm an der Rhodo-Königin" zeigt den Rhododendron. Ab dem historischen Gießelhorster Kirchweg finden Besucher den Aussichtsturm in einem typischen Wirtschaftswald mit sehr vielen älteren Rhododendren, die bis zu 10 Meter hoch gewachsen sind. Eine Besonderheit ist die Spiegelkonstruktion des Daches, mit der die Rhododendronpracht in dem Turm und über den Horizont erlebbar wird.
- Der Galerieholländer "Hengstforder Mühle" in der Gemeinde Apen steht in der Bauerschaft Hengstforde direkt am Aper Tief. Der zweistöckige Galerieholländer wurde ursprünglich 1882 erbaut. Mit einem angeschlossenen Landgasthof lädt die idyllische Lage zu Entspannung und Erholung ein.
- Der Aussichtsturm in Nortmoorer Hammrich in der Nähe der Pünte strahlt in den ostfriesischen Farben. Der Turm befindet sich direkt an der Jümme, von oben aus haben Besucher einen herrlichen Ausblick über das flache, weite Land. Ein idealer Platz um für eine kurze Rast zu halten.
- Inmitten eines malerischen Englischen Landschaftsgartens liegt das Schloss Evenburg in Leer. Das einmalige Ensemble besteht aus Schloss, Vorburg und Park und kann besichtigt werden.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Sie haben die Möglichkeit in Leer, Bad Zwischenahn, Westerstede-Ocholt und Oldenburg mit der Bahn anzureisen. Busverbindungen stehen Ihnen auf dem gesamten Wegeverlauf zur Verfügung. Mit einer Kur- und Gästefahrt haben Sie außerdem die Möglichkeit für nur 2,00 € pro Person/ Strecke die ostfriesische



Quelle: outdooractive.com ID: 0D7B51B23A46B5F630AD64F2DF6DF014 Zuletzt geändert am 23.01.2024, 09:41 Halbinsel kreuz und quer zu erkunden. Möglich ist dies durch den Urlauberbus, der für Sie das ganze Jahr unterwegs ist. Weitere Informationen finden Sie hier: www.urlauberbus.info/fahrplan.php

Karte/Karten:

Watten-Route Ostfriesland

Erhältlich bei:

Ostfriesland Tourismus GmbH

Ledastraße 10

26789 Leer

Tel: +49 (0) 491 / 91 96 96 60

E-Mail: urlaub@ostfriesland.de

